

(19)



Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 1 515 280 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:

11.01.2006 Patentblatt 2006/02

(51) Int Cl.:

G07F 7/06 (1968.09)

(43) Veröffentlichungstag A2:

16.03.2005 Patentblatt 2005/11(21) Anmeldenummer: **04021800.0**(22) Anmeldetag: **14.09.2004**

(84) Benannte Vertragsstaaten:

**AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR
HU IE IT LI LU MC NL PL PT RO SE SI SK TR**

Benannte Erstreckungsstaaten:

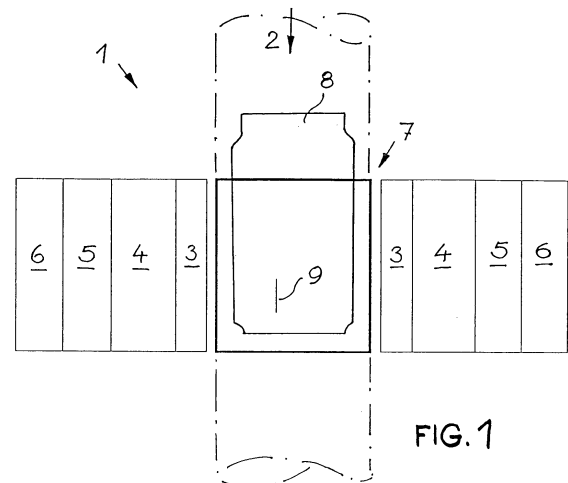
AL HR LT LV MK(30) Priorität: **15.09.2003 DE 10342884**(71) Anmelder: **Eudeposit AG****32312 Lübbecke (DE)**(72) Erfinder: **Willmann, Klaus Dr.****32339 Espelkamp (DE)**(74) Vertreter: **Bünemann, Egon et al****Busse & Busse Patentanwälte,
Grosshandelsring 6
49084 Osnabrück (DE)**

(54) **Pfandmarkierung, Pfandgut und Rücknahmegerät für Pfandgut sowie Verfahren zur gerätetechnischen Pfandkontrolle und Pfandrückgabe**

(57) Eine Pfandmarkierung für gerätetechnisch mit einer Rückvergütung zurückzunehmendes Pfandgut wie beispielsweise Dosen oder Flaschen wird, um ein verlässliches, robustes und einfaches Markierungssystem für Pfandgut zu schaffen, welches nicht nur die Pfandberechtigung eines vorgelegten Gegenstandes zu erkennen ermöglicht, sondern diese auch mit Vergütung des Pfands zu entwerten erlaubt, mit zumindest einem am Pfandgut angeordneten ferromagnetischen Indikatorelement hoher magnetischer Remanenz ausgestattet, das nicht bzw. nicht ganzheitlich bis zur Remanenz magnetisiert ist. Vorteilhaft kann dem Indikatorelement ein ferromagnetisches Meldeelement geringerer magnetischer Remanenz zu einem magnetischen Kreis hinzugefügt sein.

Ein Rücknahmegerät für Pfandgut mit einer Pfandmarkierung solcher Art weist einen Eingabekanal und zumindest eine Magnetspule auf, deren magnetisches Feld den Eingabekanal erfaßt.

Ein Verfahren zur gerätetechnischen Pfandkontrolle und Pfandrückgabe von Pfandgut in einem solchen Rücknahmegerät sieht vor, daß das Pfandgut im Eingabekanal zunächst mit einer vorgegebenen magnetischen Erregung einer Erregerspule auf eine Pfandmarkierung für zurückzunehmendes Pfandgut überwacht und danach durch eine hohe magnetische Erregung bis zur Remanenz des Indikatorelements magnetisiert wird.

**FIG. 1****EP 1 515 280 A3**



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 04 02 1800

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	WO 02/091313 A (CARLSON SVEN-ERIK ; TRION AG (CH)) 14. November 2002 (2002-11-14) * Seite 3, Zeilen 1-9; Anspruch 2; Abbildungen 1-5 *	1-10	G07F7/06
A	WO 01/63577 A (LEBEAU THOMAS ; MXT INC (CA); BRAUER STEPHAN (CA); STROM OLSEN JOHN (C) 30. August 2001 (2001-08-30) * Anspruch 1 *	1-10	
A	EP 0 690 425 A (SENSORMATIC ELECTRONICS CORP) 3. Januar 1996 (1996-01-03) * Spalte 1, Zeile 10 - Spalte 3, Zeile 10; Anspruch 1; Abbildungen 1,3,6A,6B,7 *	1-10	
A	DE 203 01 153 U (KABELLA KLAUS) 24. April 2003 (2003-04-24) * Seite 3, Zeilen 19-30; Abbildungen 1,2 *	1-10	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			G07F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 17. November 2005	Prüfer Höhn, M
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

2
EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 04 02 1800

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

17-11-2005

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 02091313	A	14-11-2002	AT 295587 T	15-05-2005
			DE 50203090 D1	16-06-2005
			EP 1256910 A1	13-11-2002
			US 2004195306 A1	07-10-2004

WO 0163577	A	30-08-2001	AU 2898400 A	03-09-2001
			DE 60007781 D1	19-02-2004
			DE 60007781 T2	09-12-2004
			EP 1257985 A1	20-11-2002
			JP 2003524272 T	12-08-2003
			US 6774793 B1	10-08-2004

EP 0690425	A	03-01-1996	AU 689253 B2	26-03-1998
			AU 2326195 A	18-01-1996
			BR 9503012 A	25-06-1996
			CA 2146814 A1	31-12-1995
			CN 1516056 A	28-07-2004
			CN 1516057 A	28-07-2004
			CN 1123413 A	29-05-1996
			DE 69517874 D1	17-08-2000
			DE 69517874 T2	08-02-2001
			ES 2149907 T3	16-11-2000
			JP 3152862 B2	03-04-2001
			JP 8087237 A	02-04-1996
			RU 2126553 C1	20-02-1999
			US 5469140 A	21-11-1995
			US 5495230 A	27-02-1996
			US 5676767 A	14-10-1997
			ZA 9505228 A	02-02-1996

DE 20301153	U	24-04-2003	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82